



Abteilung Tennis

Rolf Bohley

TG Gönningen

Schriftführer Tennis

Bei den Lindenwiesen 47, 72770 Reutlingen-Gönningen

Telefon: 07072/912506 Mobil: 0163/7605655

Email: rolf.bohley@tggoenningen.de

Mi 02.03.2023

Protokoll zur Abteilungsversammlung

Ort: Funktionsgebäude der TGG

Zeit: 19:00 Uhr – 20:50 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bekanntgaben durch den Abteilungsleiter
Der Abteilungsleiter Peter Naedele war krankheitsbedingt kurzfristig verhindert und wurde durch Michael Freitag vertreten.
 - Festgelegte Termine
 - Offizielle Saisonöffnung: 01.05.2023
 - Schnuppertag für Kinder: 07.05.2023
 - Hobbyturnier: 18.05.2023
 - Hauptthema bzw. -problem: Zu wenig Mitglieder
Maßnahmen zur Mitgliedergewinnung
 - Onlinebuchungssystem
2022 gab es genau EINE Buchung; 2023 soll die Werbung deutlich intensiviert werden
 - Beachtennisanlage und Bouleplatz mit dem Ziel, den Standort attraktiver zu machen
2. Bericht des Sportwarts
 - Letzte übriggebliebene Mannschaft: H65
 - Alle Altersgruppen leiden an Personalmangel
 - Bei den Aktiven Terminkonkurrenz mit Fußball
 - Auch das Breitensportangebot freitags wird sehr wenig nachgefragt
3. Bericht der Jugendwartin
 - Ca. 11 Kinder sind 2022 hinzugekommen, wobei diese Gruppe nicht völlig stabil ist. Einzelne kommen hinzu, andere scheiden wieder aus.
 - Kooperation mit der Rossbergschule geplant
 - Evtl. Fest für Kinder + Eltern im Juni
4. Bericht des Breitensportwarts
 - Alle Neumitglieder wurden direkt angesprochen
 - Aktive Werbung für das Onlinebuchungssystem in 2023
 - Frühschoppentennis sonntags von 10- 11 Uhr, Organisation per Whatsapp



Abteilung Tennis

5. Bericht des Kassenwarts
 - Erstmals seit mehr als 10 Jahren hat es 2022 ein Minus von ca. 3000.- € gegeben.
 - Rein formal hat der Kassenstand aufgrund einer Beitragsnachzahlung des Hauptvereins von 15119€ (01.01.2022) auf 18390€ (31.12.2022) zugenommen.
 - Haupteinnahmen: Abteilungsbeiträge, nicht geleistete Arbeitsstunden
 - Hauptausgaben: Platzinstandsetzung (Sand ist wesentlich teurer geworden), Jugendtraining (Trainer, Halle)
 - Bei den Getränken sind Einnahmen und Ausgaben ungefähr ausgeglichen, da bei den Verbandsspielen Mineralwasser für die Spieler kostenlos bereitgestellt wird.
6. Bericht der Kassenprüfer entfällt, da kein Kassenprüfer anwesend war.
Lt. Kassenwart wurde die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden.
7. Aussprachen zu den Berichten und Verschiedenes
 - Einzäunung gegen Vermüllung
 - Es gibt 2 Angebote
 - Angebot 1 von Rainer Häussler - Montagebau; Kosten ca. 7000€; wurde bereits in der letzten Ausschusssitzung vorgestellt
 - Angebot 2 von Metalltechnik Katz; Kosten ca. 15000€ + Zusatzkosten für Erdarbeiten
 - Längere Diskussion ohne Einigung über folgende wesentliche Punkte:
 - Angebot 2 zu teuer
 - Angebot 1 wird wegen des optischen Eindrucks kritisiert
 - Welche anderen Möglichkeiten gibt es?
Nichts machen und weiter Dreck wegräumen/nur Glaspalast schließen (diesen Vorschlag gab es schon früher) mit verschiedenen Varianten
 - Auf Antrag von Michael Freitag wurde abgestimmt, ob alternative Lösungen weiterverfolgt werden sollen; Ergebnis: 11 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen.
Realistische Alternativvorschläge gibt es (noch) nicht.
 - Es gab keine Abstimmung, ob Angebot 1 realisiert werden soll.
 - Das Thema wird in der nächsten Ausschusssitzung besprochen.
 - Hütte putzen: Lisbeth Mauser und Elvira Ziegler erklären sich bereit, dies zu organisieren
 - Frühjahrsarbeiten, organisiert durch Rolf
 - Termine:
 - Geplant ab Ostern, aber wetterabhängig.
 - Es werden feste Termine angeboten mit dem Vorbehalt, dass je nach Wetterlage davon abgewichen werden muss.
 - Anwesende hatten die Gelegenheit, sich in eine Terminliste einzutragen
 - Das Thema „Umstieg auf roten Sand“ wurde erneut diskutiert (zuletzt 2015)
 - Pro:
 - Kosten für jährliche Instandsetzung liegen ohne Eigenleistung etwa in gleicher Höhe wie bisherige Kosten zuzüglich Eigenleistung.
 - Bei unveränderten Folgekosten entfällt die teilweise schwere Arbeit in Eigenleistung.



Abteilung Tennis

- Kontra
 - Einmalkosten: Kostenschätzung der Fa. Garten Moser (Stand 2015): Ca. 50000€ für die Umstellung auf Ziegelmehl inkl. Sanierung der Drainage von Platz 1.
Aktuelle Schätzung eines MA von Garten Moser (Quelle: Tanja Neagos): Ca. 20000€ pro Platz unter der Voraussetzung, dass der Unterbau in Ordnung ist.
 - Umweltverträglichkeit: Aus dem Protokoll zur Ausschusssitzung am 12.10.2015 „Lt. Auskunft von Landratsamt und Stadtverwaltung gibt es keine Einwände gegen die Umstellung auf Ziegelmehl. Ein Umweltverträglichkeitsgutachten ist nicht erforderlich.“ Diese Auskunft wurde 2015 von Wilfried Jakubietz eingeholt und müsste ggf. erneut bestätigt werden.
 - Das Thema wird in der nächsten Ausschusssitzung besprochen.
- Michael Freitag sprach seine Idee der Kooperation mit anderen Vereinen an („Modell Sonnenbühl“); Diskussion über folgende Hauptpunkte
 - Kooperation mit wem?
 - Wie stellt sich die TGG dazu?
 - Ist dies ohne formelles Einverständnis der TGG möglich?
 - Können dadurch mehr Mitglieder gewonnen werden?
 - Das Thema wird in der nächsten Ausschusssitzung besprochen.